

5050 - Sachgruppen der Deutschen Nationalbibliografie

ILTIS-Handbuch, Titeldaten, Formatdokumentation, Feldbeschreibungen

Stand: 29.06.2020

PICA3 / Steuerzeichen	PICA+ / UF	W	Inhalt	MARC 21 / UF / Pos.
5050	045E	J	Sachgruppen der Deutschen Nationalbibliografie	082, 083, 084* mit \$qDE-101
ohne	\$e	N	DDC-Haupt-Sachgruppe seit 2004	084 \$a und 082 74\$a oder 083 7 \$a
;	\$f	J	DDC-Neben-Sachgruppe seit 2004	084 \$a und 082 74\$a oder 083 7 \$a
%	\$a	N	Hauptsachgruppe von 1982 bis 2003	084 \$a
&	\$d	J	Nebensachgruppe von 1982 bis 2003	084 \$a
*	\$b	J	Sachgruppen der Deutschen Bibliografie bis 1981	084 \$a
#	\$c	J	Sachgruppen der Deutschen Nationalbibliografie der DDR bis 1990	084 \$a
+	\$m	J	maschinell gebildete DDC-Sachgruppe aus alten DNB-Hauptsachgruppen (Konversion 2007)	084 \$a
\$E	\$E	N	Kennzeichnung der Erfassungsart (Code)	-
\$H	\$H	N	Herkunft (Code)	-
\$K	\$K	N	Konfidenzwert (1,000 - 0,000)	-
\$D	\$D	N	Datum der automatisierten Erstellung (JJJJ-MM-TT)	-

* Alle Sachgruppen werden im MARC 21-Feld 084 mit dem Label „sdnb“ im Unterfeld \$2 „Classification Scheme Source Code“ ausgetauscht. Seit 2013 werden DDC-Sachgruppen zusätzlich in den Feldern 082 oder 083 mit der Kennzeichnung "22sdnb" oder "23sdnb" entsprechend der zugrundeliegenden DDC-Ausgabe ausgeliefert. Feld 082 ist nicht wiederholbar und wird nur bei Abwesenheit einer DDC-Notation im Feld 5400 mit der DDC-Sachgruppe belegt.

UF	Indextyp/Schlüsseltyp	Indexieringsroutine	ADI
\$e	SGT/DHS	Sy	
\$f	SGT/DNS	Sy	
\$a	SGT/HSG	Sy	
\$d	SGT/NSG	Sy	
\$b	SGT/ASG	Sy	
\$c	SGT/ASG	Sy	
\$m	SGT/KSG	Sy	
\$E	EFA/EFA	Ph	
\$E\$e	EFA/EFA	Ph	
\$E\$f	EFA/EFA	Ph	
\$H	HER/HER	Ph	
\$K	KFW/KFW	Ph	
\$D	SDA/SDA	Ph	

Verwendung

Das Datenfeld enthält seit 2004 DDC-Sachgruppen der Deutschen Nationalbibliografie. Sie werden entweder intellektuell oder maschinell gemäß dem Leitfadens "DDC-Sachgruppen der Deutschen Nationalbibliothek" vergeben .

Feld 5050 ist in allen Satzarten obligatorisch. Ausnahme: In einem unselbstständigen Teil (Band/Heft) einer mehrteiligen monografischen Ressource, einer mehrteiligen Loseblattsammlung oder einer fortlaufenden Ressource der Satzart *f ist es fakultativ.

Bei Anwendung unterschiedlicher automatischer Verfahren und deren Qualitätskontrollen wird das Datenfeld mehrfach im Titeldatensatz wiederholt und entsprechend gekennzeichnet.

Link zum ZDB-Format

http://www.zeitschriftendatenbank.de/fileadmin/user_upload/ZDB/pdf/zdbformat/5050.pdf

Für fortlaufende Ressourcen sind die Angaben des ZDB-Formats zu beachten.

Beschreibung des Feldinhaltes

Die verwendeten Sachgruppen haben sich im Laufe der Jahre mehrmals geändert, was sich in der Unterfeldstruktur dieses Feldes widerspiegelt. Seit 2004 werden DDC-Sachgruppen, die sich an den beiden obersten Ebenen der DDC orientieren, vergeben:

[DDC-Sachgruppen auf Grundlage der 23. Ausgabe der DDC \(PDF, 80KB\)](#)

[Sachgruppen der Deutschen Nationalbibliografie bis 2003 \(PDF, 66KB\)](#)

Im Rahmen der [maschinellen Sachgruppenvergabe](#) für deutsch- und englischsprachige monografische Netzpublikationen (Reihe O) wurden 2012 weitere Unterfelder eingeführt. Die Unterfelder \$E, \$H, \$K und \$D enthalten Provenance-Informationen zum Feldinhalt. Seit 2018 sind die Unterfelder für alle Reihen obligatorisch.

Das Unterfeld \$E (Kennzeichnung der Erfassungsart) gibt Auskunft, ob die Sachgruppen maschinell, durch Import, über einen Parallelausgabenabgleich oder intellektuell vergeben wurde. Keine Belegung in älteren Titelaufnahmen bedeutet eine intellektuelle Vergabe der Sachgruppe für Printpublikationen.

Im Unterfeld \$H (Herkunft) wird die Bezeichnung des Prozesses angegeben, aus dem die DDC-Sachgruppe in PICA/CBS übernommen wurde. Bei Printpublikationen wird seit 01.09.2017 die intellektuelle Vergabe der Sachgruppe im Unterfeld \$E mit dem Code "i" und im Unterfeld \$H mit dem Code "**ie-sg**" gekennzeichnet. Bei Netzpublikationen wird seit 29.11.2018 der Code **ie-sg** durch den Code „**+pa**“ ergänzt, wenn die Feldinhalte aus der Parallelausgabe (Petrus-Routine Parallelabgleich) übernommen wurden.

Das Unterfeld mit dem Konfidenzwert \$K kann Werte zwischen 1,000 und 0,000 enthalten.

Das Datumsunterfeld \$D zeigt das Übernahmedatum beim Import für übernommene Sachgruppen aus der parallelen Printausgabe, das Datum der maschinellen Erstellung für maschinell vergebene Sachgruppen und das Datum der Ablieferung für abgelieferte Sachgruppen an.

Im laufenden Betrieb wird der Prozess der maschinellen DDC-Sachgruppenvergabe jede Nacht zu einer festgelegten Zeit für alle neu abgelieferte Netzpublikationen gestartet.

Ausführungsbestimmungen

Intellektuell können im Feld 5050 eine DDC-Hauptsachgruppe (erste Sachgruppe) entsprechend dem inhaltlichen Schwerpunkt der Vorlage und bis zu zwei weitere DDC-Nebensachgruppen erfasst werden. Die DDC-Sachgruppe besteht aus drei Ziffern oder einem Großbuchstaben und wird ohne einleitendes Zeichen erfasst. Mehrere intellektuell vergebene Notationen werden durch ein Semikolon ohne Leerzeichen getrennt. Seit 2018 wird die intellektuell vergebene Sachgruppe mit den Provenance-Unterfeldern \$E, \$H und \$D gekennzeichnet. Bei Anwendung der Funktion "Erzeuge5050Ei" werden die Provenance-Unterfelder \$E, \$H und \$D automatisch mit folgendem Inhalt "5050 \$Ei\$Hie-sg\$DJJJ-MM-TT" vorgegeben, so dass dann die Sachgruppe nur noch am Anfang des Feldes eingetragen werden muss.

Monografische Ressourcen: Seit September 2010 werden bei den MVB-Titelmeldungen die DDC-Sachgruppen von der in den Verlegerdaten enthaltenen Warengruppensystematik des VLB mittels einer Konkordanz automatisch abgeleitet und sind in Feld 5050 enthalten. Davor erfolgte die Sachgruppenvergabe für den Neuerscheinungsdienst durch die Formalerschließung (anhand der eingespielten ND-Sätze). In der Abteilung Inhaltserschließung wird für die bibliografische Anzeige eines Datensatzes die Sachgruppen intellektuell, wie oben beschrieben, in einem neuen Feld 5050 vergeben.

Fortlaufende Ressourcen: Die Sachgruppenvergabe bei fortlaufenden Ressourcen erfolgt mit der Formalerschließung. In der Abteilung Inhaltserschließung wird für die bibliografische Anzeige eines Datensatzes die Sachgruppen überprüft und mit den mit den Provenance-Unterfeldern \$E, \$H und \$D gekennzeichnet. Feld 5050 darf in der ZDB nur von DNB besetzt werden. Seit August 2018 ist bei den fortlaufenden Ressourcen der Musik die Erfassung längerer Sachgruppen neben der Hauptsachgruppe möglich (z.B. 5050 782.4;782.22). Zudem ist auch die Vergabe der Sachgruppen 780-788 jetzt möglich (bisher nur 780 erlaubt), z.B. 5050 782;785.12.

Netzpublikationen: Seit Januar 2012 wird allen monografischen Netzpublikationen eine DDC- Sachgruppe durch ein maschinelles Verfahren zugewiesen. Bei periodischen Netzpublikationen wird die abgelieferte Sachgruppe übernommen bzw. in eine DDC-Sachgruppe umgewandelt. Mit den Provenance-Unterfeldern \$E, \$H, \$K und \$D wird der Prozess gekennzeichnet. Im Rahmen des Qualitätsmanagements werden durch die Abteilung Inhaltserschließung Sachgruppen stichprobenartig intellektuell, wie oben beschrieben, in einem neuen Feld 5050 vergeben.

Parallelausgabenabgleich: Print- und Onlineausgaben monografischer Ressourcen werden automatisch verknüpft, vorhandene Inhaltserschließungsangaben werden dabei maschinell mit entsprechender Kennzeichnung übernommen.

Codes

[DDC-Sachgruppen auf Grundlage der 23. Ausgabe der DDC \(PDF, 80KB\)](#)

[Sachgruppen der Deutschen Nationalbibliografie bis 2003 \(PDF, 66KB\)](#)

\$E	Kennzeichnung für die Erfassungsart einer maschinell eingespielten Netzpublikation
m	maschinell gebildet
p	aus paralleler Ausgabe übernommen
a	aus Ablieferung übernommen
i	intellektuell vergeben
k	maschinell aus Konkordanz übernommen

\$H	Herkunft
aep-sg	durch die DNB maschinell erzeugte Sachgruppe
ie-sg	durch DNB intellektuell vergebene Sachgruppe (Inhaltserschließung)
ie-sg+pa	aus der Parallelausgabe übernommene Sachgruppe (Petrus-Routine)
ddc-sg	DDC-Sachgruppe
onx	Ablieferung der DDC-Sachgruppe bzw. Sachgruppen-Mapping im Format ONIX
xmp	Ablieferung im Format XMetaDissPlus
wbf	Ablieferung über das Webformular (Auswahl einer Sachgruppe im Webformular durch den Ablieferer)
mrc	Ablieferung der DDC-Sachgruppe im Format MARC21

Beispiele

5050 150;650	DDC-Sachgruppen, die vor 2018 intellektuell vergeben wurden
5050 %33&32+610	Alte Haupt- und Nebensachgruppe (1982-2003) mit Konversion in DDC-Hauptsachgruppe
5050 *21a+380+640	Alte Sachgruppen (bis 1981) mit Konversion in DDC-Hauptsachgruppe
5050 *02a+200+220+230+290\$E\$p\$D2011-11-15	Alte Sachgruppen (bis 1981) mit Konversion in DDC-Hauptsachgruppe aus Parallelausgabe übernommen
5050 370\$E\$p\$D2016-01-07 5050 570;610\$E\$p\$D2015-12-26	DDC-Sachgruppen aus Parallelausgabe übernommen DDC-Sachgruppen aus Parallelausgabe übernommen
5050 K\$E\$i\$Hie-sg+pa\$D2019-01-19 5050 820;B\$E\$i\$Hie-sg+pa\$D2018-11-29	DDC-Sachgruppe aus Parallelausgabe übernommen (ab Dezember 2018) DDC-Sachgruppe aus Parallelausgabe übernommen (ab Dezember 2018)
5050 S\$E\$a\$Hwbf\$D2016-01-06 5050 610\$E\$a\$Hwbf\$D2015-08-19 5050 700\$E\$a\$Honx\$D2015-12-22 5050 330\$E\$a\$Honx\$D2013-03-12 5050 610\$E\$a\$Hmrc 5050 400\$E\$a\$Hxmp\$D2017-07-26	DDC-Sachgruppen über das Webformular abgeliefert DDC-Sachgruppen über das Webformular abgeliefert DDC-Sachgruppen im ONIX-Format abgeliefert DDC-Sachgruppen im ONIX-Format abgeliefert DDC-Sachgruppen im MARC-21-Format abgeliefert DDC-Sachgruppen im XMetaDissPlus-Format abgeliefert
5050 610\$E\$i\$D2015-08-20 5050 300\$E\$i\$D2014-03-20	DDC-Sachgruppen intellektuell vergeben DDC-Sachgruppen intellektuell vergeben
5050 S\$E\$i\$Hie-sg\$D2018-02-28 5050 610;150\$E\$i\$Hie-sg\$D2018-02-28	DDC-Sachgruppen intellektuell vergeben DDC-Sachgruppen intellektuell vergeben
5050 610\$E\$m\$Hdnb\$K0,996\$D2015-12-26 5050 780\$E\$m\$Haep-sg\$K0,99977\$D2017-07-31	DDC-Sachgruppen maschinell vergeben (bis September 2017) DDC-Sachgruppen maschinell vergeben (ab September 2017)
5050 620\$E\$k\$Hddc-sg 5050 610\$E\$k\$Hddc-sg	mittels Konkordanz maschinell erstellte DDC-Sachgruppe (ab Januar 2018) mittels Konkordanz maschinell erstellte DDC-Sachgruppe (ab Januar 2018)

Altdaten / Datenpflege

s. ILTIS-Handbuch, Titeldaten, Katalogisierungsrichtlinien, Teil 1.1 bis 2015:

<https://wiki.dnb.de/download/attachments/41157656/5050.pdf?version=2&modificationDate=1334911086000&api=v2>